

Niederbayerns Trachtler treffen sich 2025 in Vilsbiburg



Unter der Leitung der Gauvorstandes des Trachtengaus Niederbayern, Harald Listl (vordere Reihe 2. v. r.), sowie den Vorständen des Bayerischen Waldgaues Andreas Tax (1. v. r.) und des Dreiflüsse-Trachtengaus Passau, Walter Söldner (3. v. r.) besichtigte der Festausschuss die Stadthalle in Vilsbiburg in der 2025 das Niederbayerische Trachtentreffen stattfinden wird. (Foto: Hauzeneder)

Vilsbiburg darf sich vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 „Hauptstadt der niederbayerischen Trachtler“ nennen, denn im kommenden Jahr wird in der Stadt das 4. Niederbayerische Trachtentreffen stattfinden, zu dem die niederbayerischen Trachtengauverbände einladen.

Der Trachtengau Niederbayern organisiert zusammen mit dem Dreiflüsse-Trachtengau Passau und dem Bayerischen Waldgau das gemeinsame Gautrachtenfest. Wie bereits bei den vorangegangen niederbayerischen Trachtentreffen in Landshut, Bad Füssing und Bodenmais heißt auch diese Mal: „Drei Gaue feiern gemeinsam ein Fest“, wie es Harald Listl, der Vorsitzende des Trachtengaus Niederbayern und Leiter des Festausschusses beschreibt.

Im Rahmen einer Festausschuss-Sitzung haben die Trachtler nun zum ersten Mal gemeinsam Vilsbiburg besucht und die Stadthalle, auf deren Gelände das Niederbayerische Trachtentreffen stattfinden wird, besichtigt. Auch wenn schon viele Themen besprochen wurden, ist es notwendig sich auch ein Bild vor Ort zu machen, wie die drei Gauvorstände betonten. Während sich die Arbeitsgruppen des Festausschusses mit den Detailplanungen für das gemeinsame Gautrachtenfest befassen, steht das Programm des dreitägigen Trachtenfestes bereits fest.

Am Freitag, 30. Mai 2025 werden die „Brettl-Spitzen“ in der Vilsbiburger Stadthalle zu Gast sein. Unter anderem werden bei der aus dem Bayrischen Rundfunk bekannten Volkssänger Revue die Couplet-AG, Trio Schleudergang, Barbara Preis, Tom & Basti und Fabian Neulinger auf der Bühne stehen. Mit einem Festakt für geladene Gäste wird am

Samstag, 31. Mai der Festtag beginnen. Die gesamte Bevölkerung ist am Abend zum Heimatabend und dem anschließenden Volkstanz in die Stadthalle eingeladen. Der Heimatabend wird durch Gruppen aus allen drei niederbayerischen Trachtengauen gestaltet.

Am Festsonntag werden mehr als 2 500 Trachtlerinnen und Trachtler aus ganz Niederbayern in Vilsbiburg erwartet. Nach dem Festgottesdienst am Vormittag in der Stadthalle dürfen sich die Vilsbiburger am Nachmittag auf einen langen Festzug durch die Stadt freuen. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag wird rund um die Stadthalle ein Handwerker- und Trachtenmarkt stattfinden. Auch für die kleinen Trachtler und die Kinder wird ein Programm vorbereitet.

In den kommenden Wochen wird regelmäßig über die Planungen des Niederbayerischen Trachtenfestes auf der Internetseite des Trachtengau Niederbayern (www.trachtengau-niederbayern.de) informiert. Aber auch auf Facebook und Instagram ist das gemeinsame Trachtenfest der niederbayerischen Trachtler unter dem Namen „Niederbayerisches Trachtentreffen 2025“ zu finden.

Über das Niederbayerische Trachtentreffen:

Das „Niederbayerische Trachtentreffen“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der niederbayerischen Trachtengauverbände, die im Bayerischen Trachtenverband organisiert sind. In den drei niederbayerischen Trachtengauen sind ca. 22 000 Trachtlerinnen und Trachtler, sowie 3 500 Kinder und Jugendliche in 123 Trachtenvereinen und Brauchtumsgruppen organisiert.

Das 1. Niederbayerische Trachtentreffen fand im September 2006 in Landshut statt, zu dem mehrere tausend Trachtler zusammenkamen und das vom Trachtengau Niederbayern verantwortlich organisiert wurde. Im Jahr 2010 hat der Dreiflüssig-Trachtengau Passau zum 2. Niederbayerischen Trachtentreffen nach Bad Füssing eingeladen. Das letzte und 3. Trachtentreffen fand 2016 in Bodenmais statt. Gastgeber war damals der Bayerische Waldgau.

Im Jahr 2025 lädt der Trachtengau Niederbayern nun zum 4. Niederbayerischen Trachtentreffen nach Vilsbiburg ein. Zu diesem gemeinsamen Trachtenfest der drei niederbayerischen Trachtengäue werden vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 wieder mehrere tausend Trachtlerinnen und Trachtler erwartet.